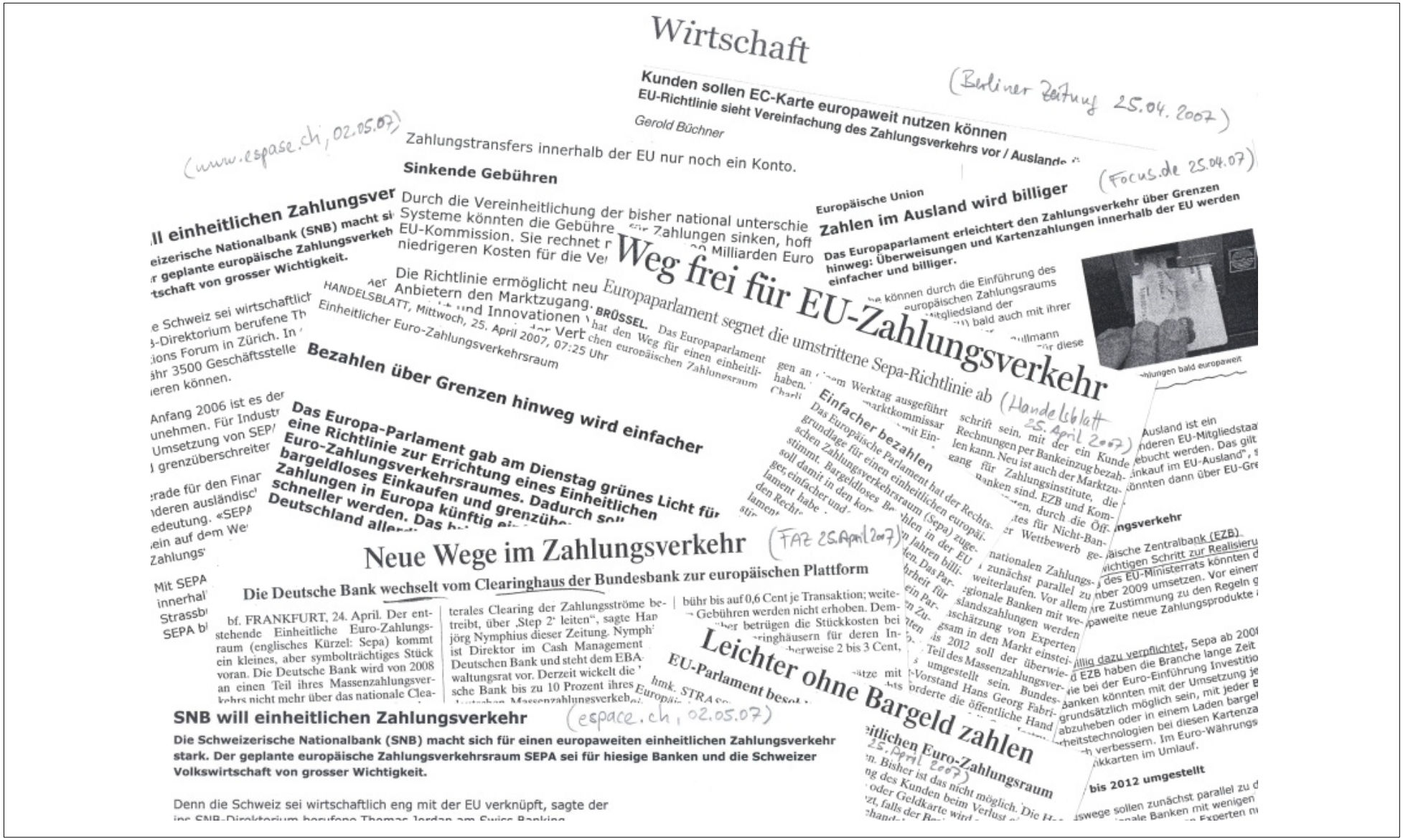
„Gerne gehen wir den Weg mit Ihnen“



Wirtschaft

(Berliner Zeitung 25.04.2007)

Kunden sollen EC-Karte europaweit nutzen können
EU-Richtlinie sieht Vereinfachung des Zahlungsverkehrs vor / Auslande

Gerold Büchner

Zahlungstransfers innerhalb der EU nur noch ein Konto.

Sinkende Gebühren

Durch die Vereinheitlichung der bisher national unterschie Systeme könnten die Gebühre für Zahlungen sinken, hoff EU-Kommission. Sie rechnet r 20 Milliarden Euro niedrigeren Kosten für die Ve

Die Richtlinie ermöglicht neu Anbietern den Marktzugang. und Innovationen der Vert

(www.espace.ch, 02.05.07)

ll einheitlichen Zahlungsver

eizerische Nationalbank (SNB) macht si r geplante europäische Zahlungsverkeh tschaft von grosser Wichtigkeit.

e Schweiz sei wirtschaftlich ß-Direktorium berufene Th ions Forum in Zürich. In ähr 3500 Geschäftsstelle ieren können.

Anfang 2006 ist es der unehmen. Für Industr Umsetzung von SEP grenzüberschreiter

rade für den Finar nderen ausländisc edeutung. «SEP ein auf dem We Zahlungs

Mit SEPA innerhal Strassb SEPA b

HANDELSBLATT, Mittwoch, 25. April 2007, 07:25 Uhr

Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum

Bezahlen über Grenzen hinweg wird einfacher

Das Europa-Parlament gab am Dienstag grünes Licht für eine Richtlinie zur Errichtung eines Einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraumes. Dadurch soll bargeldloses Einkaufen und grenzüber Zahlungen in Europa künftig ei schneller werden. Das h Deutschland aller

Weg frei für EU-Zahlungsverkehr

(Handelsblatt 25. April 2007)

BRÜSSEL. Das Europaparlament hat den Weg für einen einheitlichen europäischen Zahlungsraum

Europäische Union

Zahlen im Ausland wird billiger

(Focus.de 25.04.07)

Das Europaparlament erleichtert den Zahlungsverkehr über Grenzen hinweg: Überweisungen und Kartenzahlungen innerhalb der EU werden einfacher und billiger.

können durch die Einführung des europäischen Zahlungsraums mitgliedsland der bald auch mit ihrer

ullmann für diese

hlungen bald europaweit

Europaparlament segnet die umstrittene Sepa-Richtlinie ab

gen an einem Werktag ausgeführt haben. Charli marktkommissar mit Ein-

Einfacher bezahlen

Das Europäische Parlament hat der Rechts- grundlage für einen einheitlichen europäischen Zahlungsverkehrsraum (Sepa) zugestimmt. Bargeldloses Be soll damit in den kor ger, einfacher und lament habe dem Rechts

schrift sein, mit der ein Kunde len kann. Neu ist auch der Marktzugang für Zahlungsinstitute, die banken sind. EZB und Kom- ten, durch die Öff- tes für Nicht-Ban- er Wettbewerb ge-

nationalen Zahlungs- zunächst parallel zu weiterlaufen. Vor allem gionale Banken mit we- landszahlungen werden schätzung von Experten gsam in den Markt einstei- as 2012 soll der überwie- Teil des Massenzahlungsver- umgestellt sein. Bundes- -Vorstand Hans Georg Fabri- orderte die öffentliche Hand

Ausland ist ein nderen EU-Mitgliedstaa ebucht werden. Das gilt inkauf im EU-Ausland", s könnten dann über EU-Gre

ngsverkehr

äische Zentralbank (EZB). wichtigen Schritt zur Realisieru des EU-Ministerrats könnten d nber 2009 umsetzen. Vor einem re Zustimmung zu den Regeln g paweite neue Zahlungsprodukte

illig dazu verpflichtet, Sepa ab 200 d EZB haben die Branche lange Zeit ie bei der Euro-Einführung Investitio banken könnten mit der Umsetzung je grundsätzlich möglich sein, mit jeder B abzuheben oder in einem Laden bargel rheitstechnologien bei diesen Kartenza h verbessern. Im Euro-Währungs ikkarten im Umlauf.

bis 2012 umgestellt

swege sollen zunächst parallel zu d nale Banken mit wenigen Experten m

(FAZ 25.April 2007)

Neue Wege im Zahlungsverkehr

Die Deutsche Bank wechselt vom Clearinghaus der Bundesbank zur europäischen Plattform

bf. FRANKFURT, 24. April. Der entstehende Einheitliche Euro-Zahlungsraum (englisches Kürzel: Sepa) kommt ein kleines, aber symbolträchtiges Stück voran. Die Deutsche Bank wird von 2008 an einen Teil ihres Massenzahlungsverkehrs nicht mehr über das nationale Clearing der Zahlungsströme betreibt, über „Step 2" leiten", sagte Hanjörg Nymphius dieser Zeitung. Nymphi ist Direktor im Cash Management Deutschen Bank und steht dem EBA waltungsrat vor. Derzeit wickelt die sche Bank bis zu 10 Prozent ihres

bühr bis auf 0,6 Cent je Transaktion; weite- Gebühren werden nicht erhoben. Dem- ber betrügen die Stückkosten bei ringhäusern für deren In- berweise 2 bis 3 Cent,

Leichter ohne Bargeld zahlen

EU-Parlament beso

hmk. STRA

(espace.ch, 02.05.07)

SNB will einheitlichen Zahlungsverkehr

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) macht sich für einen europaweiten einheitlichen Zahlungsverkehr stark. Der geplante europäische Zahlungsverkehrsraum SEPA sei für hiesige Banken und die Schweizer Volkswirtschaft von grosser Wichtigkeit.

Denn die Schweiz sei wirtschaftlich eng mit der EU verknüpft, sagte der

eitlichen Euro-Zahlungsraum

(25.April 2007)

n. Bisher ist das nicht möglich. Die ng des Kunden beim Verlust oder Geldkarte wird tzt, falls der

© ABK-Systeme GmbH